



PRESSEMITTEILUNG

Die Brau Holding International wird zur Paulaner Brauerei Gruppe

München, 10. Februar 2017. Die Brau Holding International GmbH & Co. KGaA (BHI) vereinfacht ihre gesellschaftsrechtlichen Strukturen. Die süddeutsche Brauereigruppe will mit einfacheren Entscheidungswegen die Voraussetzungen schaffen, um noch schneller und effizienter auf Marktanforderungen reagieren zu können.

Bei der Umstrukturierung wird die Paulaner Brauerei GmbH & Co. KG mit der bisherigen Finanzholding, der Brau Holding International GmbH & Co. KGaA, verschmolzen. Die Gesellschaft firmiert künftig als Paulaner Brauerei Gruppe GmbH & Co. KGaA. Sie wird die Führungsgesellschaft der gesamten Brauereigruppe und zugleich die operative Gesellschaft der Paulaner Brauerei. Die Umstrukturierung wird mehrere Monate in Anspruch nehmen.

Neben den bereits bisher zur Paulaner Brauerei gehörenden Tochtergesellschaften mit ihren Marken Hacker-Pschorr, Auerbräu, Hopf und Chiemseer und Braustandorten in München, Rosenheim und Miesbach kommen mit Fürstenberg, Hoepfner und Schmucker drei weitere Braustandorte der BHI-Gruppe als 100-prozentige Töchter dazu. Auch die 63,8 %-Beteiligung an der Kulmbacher Brauerei AG wird künftig von der Paulaner Brauerei Gruppe GmbH & Co. KGaA gehalten, ebenso wie sämtliche weitere Beteiligungen wie etwa die 100 %-Tochter Süddeutsche Getränkedistribution GmbH.

Ziel der Umstrukturierung ist es, die bisherigen komplexen Entscheidungsstrukturen innerhalb der BHI-Gruppe deutlich zu vereinfachen und die administrativen Hürden für die Zusammenarbeit der einzelnen Töchter abzubauen. Die Braustandorte der alten und neuen Tochterunternehmen bleiben erhalten.



Die neu formierte Paulaner Brauerei Gruppe wird, inklusive der Tochterbetriebe und der Beteiligung an der Kulmbacher Brauerei AG, mit rund 2.300 Mitarbeitern, einem Umsatz von über 600 Millionen Euro und einem Getränkeabsatz (Eigenprodukte) von rund 6,6 Millionen Hektolitern sowie einem Bierabsatz von 5,7 Millionen Hektolitern eine der größten Brauereigruppen in Deutschland sein.

„Die Umstrukturierung ist für uns kein radikaler Wandel, sondern ein logischer Schritt in der Weiterentwicklung der Unternehmensgruppe. Wir werden dadurch schneller, leistungsfähiger und fokussierter. Unseren Kunden können wir noch attraktivere Sortimente mit einer Vielzahl an Bierspezialitäten anbieten. Das ist eine wichtige Voraussetzung, um in einem sich schnell wandelnden Marktumfeld weiter national und international zu punkten“, erläutert Roland Tobias, Geschäftsführer der Brau Holding International GmbH & Co. KGaA und der Paulaner Brauerei GmbH & Co. KG, die Hintergründe der Entscheidung.

Die Unternehmensgruppe wird von einem zehnköpfigen Management Team geführt. Roland Tobias wird auch künftig als Vorsitzender der Geschäftsführung das Team leiten.

Gesellschafter der zukünftigen Paulaner Brauerei Gruppe bleiben die in München ansässige Schörghuber Unternehmensgruppe mit einem Anteil von nunmehr 70 Prozent und der Braukonzern Heineken mit künftig 30 Prozent. Die Führungsstruktur zwischen den Gesellschaftern bleibt unverändert. Die rechtliche Umsetzung der neuen Struktur soll bis zur Jahresmitte abgeschlossen sein.

PRESSEKONTAKT

Burkhard Rüdiger, Pressesprecher
Ohlmüllerstraße 42, 81541 München, Telefon +49 89 48005-941
burkhard.ruediger@paulaner.de



Die Paulaner Brauerei Gruppe unterstützt die Kampagne "Bier bewusst genießen", mit der die deutschen Brauer zum verantwortungsvollen Biergenuss aufrufen.
www.brauholdinginternational.de/bewusst-geniesen